Herren Bezirksklasse Gr. 5

SF 1951 Bischofsheim : TSV 1882 Raunheim
Dienstag, 19.09.2023, 20:00 Uhr

TSV 1882 Raunheim spielt unentschieden beim SF 1951 Bischofsheim

Nach rund 4 Stunden intensiver Auseinandersetzung in der Herren Bezirksklasse Gr. 5 entführten die Gäste des TSV 1882 Raunheim in ihrem 2. Saisonspiel beim 8:8 einen Punkt aus dem Mannschaftskampf beim SF 1951 Bischofsheim. Die Gastgeber profitierten dabei von einem stark aufspielenden Markus Engel, der seine Spiele gänzlich gewann. Das letzte Match des Mannschaftskampfes gewann das Schlussdoppel Amstadt / Herrmann. Nach dieser für beide Teams in Ersatzgestellung erzielten Punkteteilung haben die Spieler vom SF 1951 Bischofsheim um die Nummer 1 Thomas Amstadt nun einen Pluspunkt in der Tabelle.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Den Sieg von Coskun / Pasha konnten Amstadt / Herrmann im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. In toller Verfassung präsentierten sich Javier / Belghanou im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Grieger / Bedrina. Völlig ungefährdet war der Sieg von Engel / Schäfer gegen Schulz / Yildiz nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:8, 11:7, 1:11, 11:9 nicht verloren. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Völlig ungefährdet war im Anschluss der Sieg von Thomas Amstadt gegen Mesut Coskun nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 12:10, 7:11, 11:2, 13:11 nicht verloren. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Eric Herrmann gegen Robin Grieger, eine Niederlage, die man vor dem Spiel so erwarten konnte. Beim Stand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Nicht so gut lief es derweil für David Javier bei seinem 0:3 gegen Markus Schulz, obwohl David Javier zumindest auf dem Papier als deutlicher Favorit in die Partie gegangen war. Ausreichend spielerische Mittel hatte danach Ilias Belghanou wiederum letztlich an der Hand, um sich gegen Sohail Pasha durchzusetzen, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Bei einem Spielstand von 3:4 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Beim Erfolg in drei Sätzen gegen Mesut Yildiz zeigte Markus Engel seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Den Sieg von Domeniko Bedrina konnte Joachim Schäfer im anschließenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Beim Stand von 4:5 gingen die Spitzenspieler des SF 1951 Bischofsheim und des TSV 1882 Raunheim in die Box. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Thomas Amstadt bei der letztlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Robin Grieger. Eric Herrmann bekam seinen Gegner Mesut Coskun beim deutlichen 0:3 nicht richtig in den Griff. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnte dann David Javier beim 2:3 gegen Sohail Pasha. Das Spiel, in das er als deutlicher Favorit gegangen war, verlor Javier dennoch im 5. Satz. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Mittlerweile stand es damit 4:8. Ilias Belghanou kam mit der Spielweise von Markus Schulz am Tisch indes gut zu Recht und musste schlussendlich lediglich einen Satz verloren geben. Die Partie, in die er auf dem Papier als klarer Favorit gegangen war, endete mit einem 3:1-Erfolg. Markus Engel kam mit der Spielweise von Domeniko Bedrina am Tisch gut zu Recht und musste im Gesamten nur einen Satz abgeben. Die Partie, in die er auf dem Papier als klarer Favorit gegangen war, endete mit einem 3:1-Erfolg. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Joachim Schäfer Mesut Yildiz in fünf Sätzen. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussdoppel erreichte dann die Spannung den Siedepunkt. Das Doppel zwischen Amstadt / Herrmann und Grieger / Bedrina endete mit einem hart erarbeiteten Fünf-Satz-Erfolg für

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 20.09.2023 (08:02) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

die Gastgeber. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Ein Punkt für jedes Team war hiermit das finale Ergebnis.

Nach diesem Ergebnis weist der SF 1951 Bischofsheim nun ein Punktekonto von 1:3 Punkten auf, während der TSV 1882 Raunheim vor dem nächsten Spiel, das am 10.10.2023 gegen den TSV 1903 Wolfskehlen ansteht, 2:2 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des SF 1951 Bischofsheim bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 30.09.2023 gegen den SV Al. 1907 Königstädten IV.

Statistik:
SF 1951 Bischofsheim
Doppel: Amstadt / Herrmann 1:1, Javier / Belghanou 0:1, Engel / Schäfer 1:0
Einzel: T. Amstadt 1:1, E. Herrmann 0:2, D. Javier 0:2, I. Belghanou 2:0, M. Engel 2:0, J. Schäfer 1:1
TSV 1882 Raunheim
Doppel: Grieger / Bedrina 1:1, Coskun / Pasha 1:0, Schulz / Yildiz 0:1
Einzel: R. Grieger 2:0, M. Coskun 1:1, S. Pasha 1:1, M. Schulz 1:1, D. Bedrina 1:1, M. Yildiz 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 20.09.2023 (08:02) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").